

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen
Forschung
Band: - (2005)
Heft: 66

Rubrik: Nussknacker

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

*** Launen der Natur**

Ist musikisches Talent vererbbar, hat es mit Intelligenz zu tun?

Man nimmt heute an, dass das musische Talent wie auch die Intelligenz je etwa zur Hälfte durch unsere Gene und zur Hälfte durch unsere Umwelt beeinflusst werden. Aber es gibt kein «Gen für die Intelligenz».



Intellektuelle Fähigkeiten, Kreativität, musische Begabung usw. werden durch viele Gene vererbt, die für sich allein jeweils einen eher kleinen Effekt haben. Interessant ist die Beobachtung, dass eine musische Ausbildung die Intelligenz positiv beeinflussen kann. Dabei ist nicht zu vergessen, dass es keine allgemeingültige Definition von Intelligenz gibt.

Frage und Antwort stammen von der SNF-Website www.gene-abc.ch, die unterhaltsam über Genetik und Gentechnik informiert.

Auch Ihre Frage ist herzlich willkommen:

«Horizonte», Schweiz. Nationalfonds Wildhainweg 20, 3001 Bern
Fax 031 308 22 65, E-Mail: pri@snf.ch



Genaueres Programm:
<http://www.nmb.bs.ch/NaturmuseumBasel/Dokumente/mehrMeer.pdf>

Studio25

Dem Meer auf den Grund gehen

Am Samstag, den 24. September, erläutern Wissenschaftler, Experten und Expertinnen im Naturhistorischen Museum Basel ihre Forschungsergebnisse zum Thema «Meer» fürs breite Publikum. Professor Flavio Anselmetti von der ETH Zürich wird zum Beispiel über die Kraft der Wellen reden oder Jürg Lieberherr, der Direktor der Schweizerischen Rhein-



www.nmb.bs.ch (c)



salinen, erklären, woher das Salz kommt und wie viel davon es in den Meeren gibt. Andere Beiträge zeigen, wo Nähr- und Schadstoffe ans Land kommen, von welchen Vorfahren die Tintenfische stammen oder welche Gifttiere in den Ozeanen leben. Der Informationstag, der auch eine Mittags-Exkursion ins Vivarium des

Zoologischen Gartens Basel einschliesst, findet unter dem Motto «Natur & Technik – verständliche Wissenschaft» alle zwei Jahre statt. Es handelt sich um eine Koproduktion des Naturhistorischen Museums Basel, des Museums BL, der Naturforschenden Gesellschaft in Basel und der Naturforschenden Gesellschaft Baselland. Ziel ist es, interessierten Jugendlichen und Erwachsenen Aktuelles aus der Forschung näher zu bringen. **red** ■

24. September 2005, 09.15 – 17.00 Uhr
Naturhistorisches Museum Basel
Augustinergasse 2
(2.Stock, Seminarraum) 4001 Basel

horizonte

SCHWEIZER FORSCHUNGSMAGAZIN

«Horizonte» erscheint viermal jährlich in deutscher und in französischer Sprache («Horizons») und kann kostenlos abonniert werden (pri@snf.ch).

Die Auswahl der in diesem Heft behandelten Themen stellt kein Werturteil seitens des SNF dar.

Herausgeber

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung durch den Presse- und Informationsdienst (Leitung: Philippe Trinchan)

Adresse

Wildhainweg 3
Pf 8232, CH-3001 Bern
Tel. 031 308 22 22
Fax 031 308 22 65
E-Mail: pri@snf.ch

Sekretariat: Monika Risse-Aebi
Internet: Nadine Niklaus

Redaktion

Erika Meili (em)
Philippe Morel (pm)
Anita Vonmont (vo, verantw. für diese Ausgabe)

Franz. Redaktion

Marie-Jeanne Krill (mjk)

Übersetzungen

Cécile Rupp

Gestaltung,

Bildredaktion

Studio25, Zürich:
Isabelle Gargiulo

Hans-Christian Wepfer
Anita Pfenninger (Korrektur)

Auflage

12800 Exemplare deutsch,
8600 Exemplare französisch

Litho: Ast & Jakob,

Vetsch AG, Köniz

Druck: Stämpfli AG, Bern

Das Forschungsmagazin «Horizonte» ist im Internet abrufbar: www.snf.ch/horizonte

© alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.